BPL NR. 5 STADTTEILE HILCHENBACH UND VORMWALD
"AUF DER WILHELMSBURG"
– 8. VEREINFACHTE ÄNDERUNG –

RECHTSGRUNDLAGEN:

§ 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein – Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung von 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666/SGV. NW. 2023)

§§ 2,9,10 und 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung von 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)

sowie § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein – Westfalen – Landesbauordnung – (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 1995 GV. NW. S. 218/SGV NW 202 Ergänzung Stand 1. Juli 1995

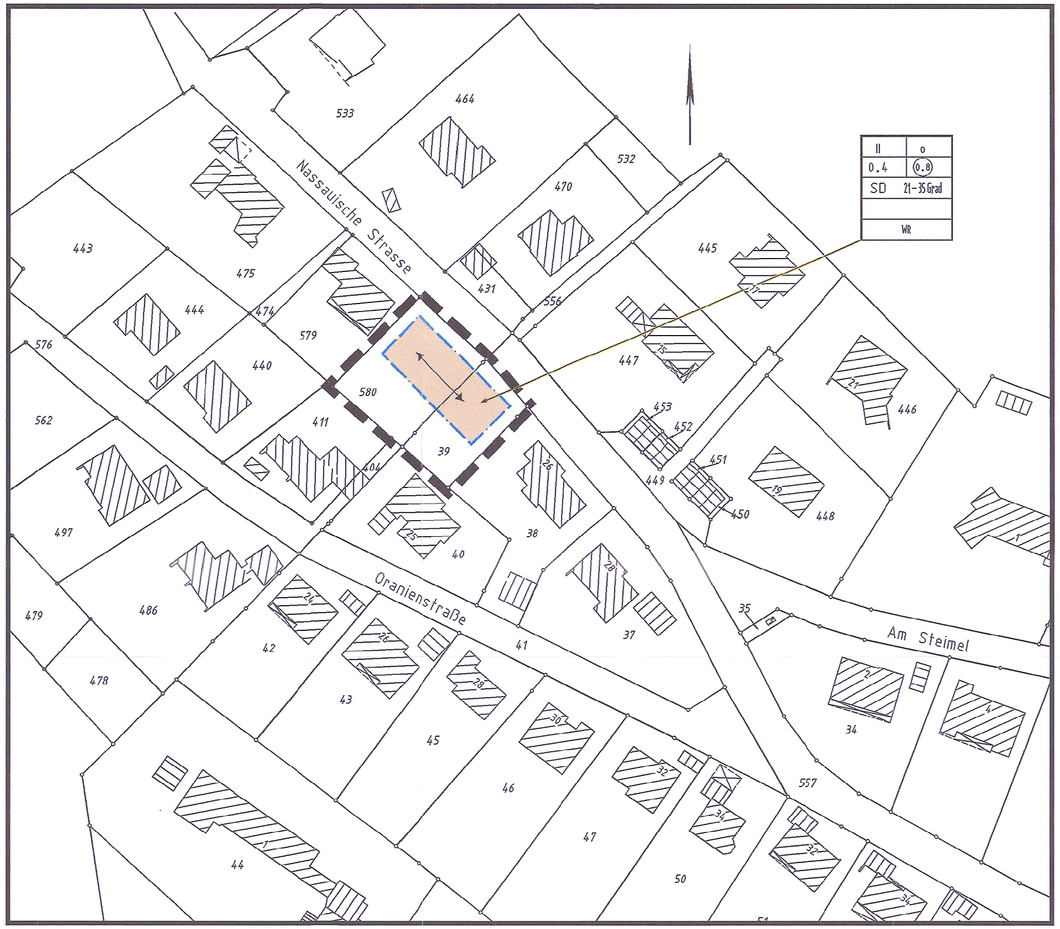
Aufstellung der Bauleitpläne – § 2 BauGB
Beschluß des Rates vom 26. September 2001
Bekanntmachung am 22. Okt. 2001 im Amtsblatt 09/2001 Ziffer 122
Der Bürgermeister – Hilchenbach, den 29. Oktober 2001
in Vertretung
gez. Hoffmann L.S.
Hoffmann

Oeffentliche Auslegung – § 3 (2) BauGB
öffentliche Auslegung vom 22. Mai 2001 bis 22. Juni 2001
Bekanntmachung am 14. Mai 2001 im Amtsblatt 05/2001 Ziffer 69
Der Bürgermeister – Hilchenbach, den 29. Oktober 2001
in Vertretung
gez. Hoffmann L.S.
Hoffmann

Satzungsbeschluß – § 10 BauGB
Beschluß des Rates vom 26. September 2001
Der Bürgermeister – Hilchenbach, den 29. Oktober 2001
in Vertretung
gez. Hoffmann L.S.
Hoffmann

Übereinstimmung mit dem Originalplan
Bestätigung der Übereinstimmung mit dem Originalplan
Der Bürgermeister – Hilchenbach, den 29. Oktober 2001
im Auftrage
gez. Kleber L.S.
Kleber

Inkrafttreten – § 10 (3) BauGB
Bekanntmachungsanordnung vom Bürgermeister unterzeichnet am 09. Okt. 2001
Ortsübliche Bekanntmachung erfolgt am 22. Okt. 01 in Abb. 09/01 Ziffer 122
Der Bürgermeister – Hilchenbach, den 29. Oktober 2001
in Vertretung
gez. Hoffmann L.S.
Hoffmann



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen gemäß § 9 (1),(4) und (7) BauGB

§ 9 (1)1. BauGB – Art und Maß der baulichen Nutzung

WR reines Wohngebiet – § 3 BauNVO

II Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze – § 16 BauNVO

0,4 GRZ (Grundflächenzahl) – §§ 17 und 19 BauNVO

(0,8) GFZ (Geschoßflächenzahl) – §§ 17 und 20 BauNVO

§ 9 (1) 2. BauGB – Bauweise

Überbaubare Grundstücksfläche – § 23 (1) BauNVO

Baugrenze – § 23 BauNVO

nicht überbaubare Grundstücksfläche – § 23 BauNVO

O nur Einzelhäuser zulässig – § 22 BauNVO
max. 3 Wohneinheiten

§ 9 (1a). BauGB – Ausgleichsmaßnahmen

Der Eingriff wird ausgeglichen durch Zuordnung von 504 Punkten für das Flurstück 580 sowie 336 Punkten für das Flurstück 39 aus dem Öko – Konto der Stadt Hilchenbach, Entfichtungsmaßnahme Gem. Hilchenbach, Flur 10, Flurstück 12

§ 9 (4) BauGB i.V. mit § 86 BauONW–örtliche Bauvorschriften–

SD Satteldach

21–35 zulässige Dachneigung

Hauptfirstrichtung zwingend

Als Dacheindeckung geneigter Dächer sind nur Materialien in den Farben grau oder braun zulässig. Als Grauton ist mindestens basaltgrau (RAL 7012) oder dunkler, als Braunton mindestens nußbraun (RAL 8011) oder dunkler zu wählen. Garagen und Nebenanlagen gem. § 14 BauN VO können mit Flachdach errichtet werden.

§ 9 (7) BauGB – räumlicher Geltungsbereich

Plangebietsgrenze

HINWEIS

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (Kultur– und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelfunde, aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus Erdgeschichtlicher Zeit entdeckt werden.
Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeindeh als Untere Denkmalbeörde und/oder dem Westfälischen Museum für Archäologie, Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe (Tel.: 02761/93750, Fax: 02761/2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW), falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird.
Der Landschaftsverband Westfalen–Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten für wissenschaftliche Erforschung und bis 6 Monaten in Besitz zu nehmen.

Begründung siehe besondere Anlage

PLAN SATZUNGSBESCHLUSS

STADT HILCHENBACH

Bebauungsplan

Nr. 5 "Auf der Wilhelmsburg"

Stadtteile Hilchenbach und Vormwald

8. (vereinfachte) Änderung

Maßstab 1 : 1000

Satzung vom : 26. September 2001
Stand : Oktober 2001
geändert am :

Gemarkung: Hilchenbach Flur: 19
Gemarkung: Vormwald Flur: 1

vwages